

Raths=Protokoll

der kk. landesfürstlichen Stadt Steyr

vom 17. Mai 1837



Rathsprotokoll

Zur Sitzung am 17. Mai 1837 in Politicis.

Gegenwärtige:

P. T. Herr Bürgermeister Reißer

„ Magistratsrath Heidinger

„ „ Freyinger

„ „ Maurer

„ „ Buberl

Sekretär Lampl

Herr Magistratsrath Freyinger.

2441. Josepha Neubauer bittet um Belaßung des Brandwein- u. Rosaglio Kleinausschankes für die Zeit ihres Wittwenstandes.

Wird bewilliget.

2449. Protokoll mit Johann Hofer über seine Klage gegen Bachmann wegen ausständigen Standgeld pr 6 fl 13 xr CMz und Gerichtskosten.

Da Joseph Bachmann seine Waren auf einem Stande feilgehalten hat, und zwar auf städtischem Grund und gegen die Aufmachung keine Einwendung gemacht wird, so hat Bachmann an Hofer 6 fl 15 xr Standgeldausstand u. 42 xr CMz Taxen binnen 14 Tagen bei Vermeidung der politischen Exekution zu bezahlen.

2482. Johann Hudry, Gustav Adolph Roiko u. Louis Hartmann bitten um Ertheilung des Bürgerrechtes. Herr Referent trägt darauf an, daß die Bittsteller auf den ad 1587 gegebenen Bescheid verwiesen werden.

Herrn Magistratsrath Haidinger ist der Meinung, daß, nachdem die Besitzesanschreibung der Bittsteller auf die erkaufte bürgerl. Realität bereits bewilliget wurde, auch denselben das Bürgerrecht zu ertheilen sey.

Gleicher Meinung sind die übrigen Herrn Votanten, daher Conclusum per majora:

Wird den Bittstellern das Bürgerrecht ertheilt.

Reißer Bgst.

Lampl Sekr.